

Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TuSpo Heroldsberg II : SG Siemens Erlangen III
Dienstag, 16.11.2021, 20:00 Uhr

Lindemann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:5 in den Spielen und 28:25 in den Sätzen gewannen die Spieler von TuSpo Heroldsberg II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 5 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen die SG Siemens Erlangen III. 3 Stunden lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Wolfram Sturm den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Lindemann / Sturm gewannen ihr Spiel gegen Burian / Herzog sicher in drei Sätzen. Einen Sieg holten Löser / D'Azzo beim 11:4, 8:11, 11:8, 11:7 gegen Ji / Sticlaru. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Fast verloren schien am Nachbartisch das Spiel von Bernd Lindemann gegen Dongxin Ji, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Bernd Lindemann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Bei der 1:3-Niederlage gegen Gerd Burian hatte Wolfram Sturm nur im ersten Satz eine Chance. Klaus-Peter Löser konnte Mihai Sticlaru in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederringen und somit einen Punkt für die Mannschaft beitragen. Was ein Spielverlauf! Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Löser mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Das Einzel zwischen Salvatore D'Azzo und Alexander Herzog endete indes mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Bernd Lindemann die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Beim Sieg von Wolfram Sturm gegen Dongxin Ji konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus-Peter Löser bei der unterm Strich klaren 0:3 Niederlage gegen Alexander Herzog. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:3. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Salvatore D'Azzo über die 1:3-Niederlage gegen Mihai Sticlaru hinweggetröstet werden musste. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Klaus-Peter Löser bei der letztlich klaren 0:3 Niederlage gegen Gerd Burian. Bernd Lindemann gelang es Alexander Herzog zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Wolfram Sturm hatte im Match gegen Mihai Sticlaru am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg TuSpo Heroldsberg II geht es nun im nächsten Spiel am 30.11.2021 gegen den TV 1848 Erlangen VI, während die SG Siemens Erlangen III am 24.11.2021 gegen die CVJM Erlangen III antritt.

Statistik:

TuSpo Heroldsberg II

Doppel: Lindemann / Sturm 1:0, Löser / D'Azzo 1:0

Einzel: B. Lindemann 3:0, W. Sturm 2:1, K. Löser 1:2, S. D'Azzo 0:2

SG Siemens Erlangen III

Doppel: Burian / Herzog 0:1, Ji / Sticlaru 0:1

Einzel: G. Burian 2:1, D. Ji 0:2, A. Herzog 2:1, M. Sticlaru 1:2